

Webinare für die sichere Kommune

[14.02.2017] Mit kostenlosen Webinaren wollen die Innovationsstiftung Bayerische Kommune und die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern Kommunen bei der Erstellung eines maßgeschneiderten Informationssicherheitskonzepts unterstützen.

Alle Rathäuser, Landratsämter sowie Bezirksamter in Bayern müssen ab Januar 2018 den Nachweis über ein Informationssicherheitskonzept erbringen. Nach eigenen Angaben hat die Innovationsstiftung Bayerische Kommune daher Ende 2016 eine kostenlose Arbeitshilfe zum Download bereitgestellt, die bei Ausarbeitung und Umsetzung eines Informationssicherheitskonzepts die speziellen Belange von Kommunen berücksichtigt ([wir berichteten](#)). Die Arbeitshilfe stelle per se aber noch kein Konzept für die Kommunen dar. „Das Informationssicherheitskonzept gibt es nicht. Tatsächlich unterscheiden sich die konkreten Konzepte vergleichbarer Einrichtungen deutlich voneinander“, erklärt Sascha Kuhrau, Sicherheitsberater im kommunalen Bereich, der das Projekt der Innovationsstiftung Bayerische Kommune federführend betreut hat. Um Kommunen den Einstieg in dieses Aufgabenfeld zu erleichtern, wird die Innovationsstiftung Bayerische Kommune zusammen mit der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) im März mehrere Online-Vorträge anbieten. In der Webinar-Reihe „Sichere Kommune – Informationssicherheitskonzept nach Artikel 8 BayEGovG“ informiert Referent Kuhrau, worauf bei der Einführung des Konzepts geachtet werden muss. Des Weiteren gibt er Tipps zur Anwendung der Arbeitshilfe. Die Vorträge sind auf die unterschiedlichen Hierarchieebenen und Spezialisierungsgrade im Bereich Informationstechnologie abgestimmt. Eröffnet wird die Webinar-Reihe am 3. März mit einem Vortrag für die oberste Führungsebene. Anschließend folgen zwei Vorträge für Verwaltungsmitarbeiter, die sich auf fachlicher Ebene mit Informationssicherheit auseinandersetzen werden. Da hierbei abhängig von der Größe der Organisation mit unterschiedlichen fachlichen Vorkenntnissen der Teilnehmer zu rechnen ist, richtet sich das Webinar am 7. März an IT-Experten. Das Webinar am 23. März ist für Mitarbeiter ausgelegt, die neben anderen Tätigkeiten in der Verwaltung in begrenztem Umfang auch mit IT-Aufgaben betraut sind. Die Webinare sind kostenfrei und dauern jeweils 45 Minuten.

(sav)

Weitere Informationen und Anmeldung

Stichwörter: IT-Sicherheit, Innovationsstiftung bayerische Kommune, Bayern